

# Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalmstadt

am 13.07.2023

im Sitzungssaal des Rathauses Ziegenhain, Wiederholdstraße 24

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Unterbrechungen: ---

gez. *Otto*

gez. *Beckmann*

.....  
(Reinhard Otto)  
Stadtverordnetenvorsteher

.....  
(Stefan Beckmann)  
Schriftführer

Mitgliederzahl: 37

## **Anwesend:**

### **a) stimmberechtigt:**

1. StvV. Reinhard Otto
2. Stv. Helmut Balamagi
3. Stv. Reinhard Bauer
4. Stv. Helmut Böhm
5. Stv'e Christa Ditscherlein
6. Stv'e Ruth Engelbrecht
7. Stv. Engin Eroglu
8. Stv. Andreas Göbel
9. Stv. Daniel Helwig
10. Stv. Christian Herche
11. Stv. Günther Kirchhoff
12. Stv. Michael Knoche
13. Stv. Thomas Kölle
14. Stv. Heiko Lorenz
15. Stv'e Hildegard Oberländer
16. Stv. Thorsten Pfau
17. Stv. Frank Pfau
18. Stv. Stefan Rehberg
19. Stv. Matthias Reuter
20. Stv'e Susanne Salin
21. Stv. Jürgen Sapara
22. Stv. Karsten Schenk
23. Stv. Dr. Constantin Schmitt
24. Stv'e H. Scheuch-Paschkewitz
25. Stv. Dirk Spengler
26. Stv. Georg Stehl
27. Stv. Sebastian Vogt

28. Stv'e Karin Wagner
29. Stv. Thorsten Wechsel
30. Stv. Ralf Walck
31. Stv'e Anne Willer
32. Stv. Ulrich Wüstenhagen
33. Stv. Christian Zeiß

**a) nicht stimmberechtigt:**

1. Bgm. Tobias Kreuter
2. StR. Armin Happel
3. StR. Timo Beckmann
4. StR'in Margot Schick
5. StR. Marcus Theis
6. StR. Gerhard Reidt
7. StR. Frank Bruchholz
8. StR. Bernd Rösch
9. StR. Matthias Bahlke
10. OAR Stefan Beckmann (Schriftführer)
11. MOR Rainer Wiegand
12. VA'e Petra Steuernagel
13. OV Ove Glänzer
14. OV Jörg Hebebrand
15. OV Burkhard Walz

**Es fehlten:**

**a) entschuldigt:**

1. Stv'e Celine Bornmann
2. Stv. Christian Brück
3. Stv. Patrick Gebauer
4. Stv. Axel Wenzel

**b) nicht entschuldigt:**

---

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 4. Juli 2023 auf Donnerstag, den 13. Juli 2023 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Eine Hinweisbekanntmachung mit Bekanntgabe des Sitzungsdatums wurde unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ in der HNA am 8. Juli 2023 veröffentlicht. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung konnten auf der Homepage der Stadt Schwalmstadt eingesehen und abgerufen werden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

StvV. Otto schlug vor Eintritt in die Tagesordnung vor, die Tagesordnungspunkte 9 „Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29.06.2023 – Aufhebung der Nachtabstaltung in Schwalmstadt“ und 10 „Antrag der BfS-Fraktion vom 19.06.2023 – Straßenbeleuchtung / Energieeinsparung“ entsprechend der Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zu tauschen, da die Vertreter der antragstellenden Fraktionen in der vg. Sitzung darum gebeten hatten. Gegen diesen Vorschlag wurden keine Einwände erhoben. Damit wurde der Antrag der BfS-Fraktion zu TOP 9 und der Antrag der Fraktion Freie Wähler zu TOP 10.

Weiterhin schlug StvV. Otto vor, den TOP 14 – Grundstücksangelegenheiten – in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, hiergegen wurden keine Einwendungen erhoben. Alle anderen Tagesordnungspunkte wurden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen:

## **Punkt 224 (1.)                    Mitteilungen, Fragen und Anregungen**

**Aktenzeichen:  
022.133:**

a) StvV. Otto teilt mit, dass es innerhalb der FDP-Fraktion einen Wechsel des Fraktionsvorsitzes gegeben habe. Seit dem 1. Juli 2023 ist Stv. Frank Pfau Fraktionsvorsitzender, Stv. Dr. Constantin H. Schmitt ist seit diesem Zeitpunkt stellvertretender Fraktionsvorsitzender.

**Aktenzeichen:  
621.4352:**

b) Bgm. Kreuter teilt mit, dass das Solarstandortkonzept für PV-Freiflächen im Ratsinformationssystem zur Information bereitgestellt werde. Dieses Konzept sei letztlich auch durch die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

**Aktenzeichen:  
691.50:Sanierung Wallgraben;  
632.12:Zukunft Innenstadt  
044.31**

c) Bgm. Kreuter weist darauf hin, dass die Anfragen der Fraktion Freie Wähler bezüglich des „Pflegeplan Wallgraben“ und der „Kommunalen Wärmeplanung“ schriftlich beantwortet und diese Antworten auch allen Stadtverordneten übermittelt worden seien. Die Anfrage zum Thema „Dätschweck“ werde nachgereicht.

**Aktenzeichen:  
793.6**

d) Bgm. Kreuter gibt einen Rückblick auf die in den letzten Wochen durchgeführten Feste und Veranstaltungen der Stadt Schwalmstadt, die insgesamt gesehen gut verlaufen seien. Dies betreffe die Salatkimes in Ziegenhain, das Altstadtfest in Treysa sowie das Weindorf an der Totenkirche. Für die Durchführung dieser Feste und Veranstaltungen drückt Bgm. Kreuter seinen Dank bei den dafür

Verantwortlichen und allen Helferinnen und Helfern aus.

**Aktenzeichen:**  
341.4:

- e) Bgm. Kreuter gibt Erläuterungen zum durchgeführten Graffiti-Workshop im Bereich des Bahnhofs Treysa und weist darauf hin, dass es dazu noch eine Pressemitteilung geben werde.

**Aktenzeichen:**  
044.1:Car Sharing

- f) Bgm. Kreuter informiert darüber, dass er seinen Dienstwagen zurückgegeben habe. Dieser werde in Zahlung gegeben. Er möchte selbst das neue Car-Sharing Projekt in Schwalmstadt unterstützen.

**Aktenzeichen:**  
574.2:

- g) Stv. Balamagi regt an, kurzfristig einen Defibrillator im Freibad Ziegenhain zu installieren.

Bgm. Kreuter erklärt dazu, dass die Beschaffung eines Defibrillators bereits in Angriff genommen worden sei und dieser dann auch in Kürze installiert werde.

**Aktenzeichen:**  
460.00:Konzeption  
Jugendpflege

- h) Stv. Vogt bedankt sich für die Vorstellung des Konzepts der offenen Jugendarbeit in Schwalmstadt in der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport. Weiterhin regt er an, das Konzept allen Stadtverordneten zur Verfügung zu stellen und auch innerhalb der Fraktionen zu besprechen.

**Aktenzeichen:**  
341.4.; 793.60

- i) Stv. Vogt bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtjugendpflege für den Graffiti Workshop im Bereich des Bahnhofs in Treysa und regt die Nutzung eines Social-Media Accounts an, um solche Projekte publik zu machen.

**Aktenzeichen:**  
902.41:Haushalt 2023

- j) Stv. Herche merkt an, dass bereits im Januar 2023 die Freigabe von Haushaltsmitteln für den Bereich der WTS erfolgt sei. Hierzu bittet Stv. Herche um Darlegung des aktuellen Sachstands und wie die finanziellen Mittel genutzt worden seien bzw. noch genutzt werden, insbesondere was die Ausstellung „Leonardo da Vincis Maschinen“ angeht.

**Aktenzeichen:**  
572.12:

- k) Stv. Kölle fragt, wann die Eröffnung des Europabades in Treysa erfolge.

Bgm. Kreuter teilt dazu mit, dass das Bad nach Möglichkeit nach den diesjährigen Sommerferien ab dem 1. September 2023 wieder eröffnet werde.

## **Punkt 225 (2.)                    Haushaltsbericht zum 31.05.2023**

Aktenzeichen:  
902.01:Haushaltsbericht 2023

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Haushaltsbericht zum 31. Mai 2023 zur Kenntnis.

## **Punkt 226 (3.)                    Jahresabschluss            2021            der            Kommunalen Wohnungsgesellschaft    Schwalmstadt    -KWS-    sowie Prüfungsbericht                    der                    BDO                    AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Aktenzeichen:  
801.39:

1. Der Jahresabschluss 2021 der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt - KWS - wird in der von Steuerberater Andreas Pötter vorgelegten Fassung festgestellt.
2. Der Lagebericht zum Jahresabschluss 2021 der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt - KWS - wird zur Kenntnis genommen.
3. Der Jahresverlust 2021 in Höhe von 36.679,36 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Prüfungsbericht der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Jahresabschluss 2021 der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt - KWS - wird festgestellt. Dem Magistrat, der Betriebskommission und der Betriebsleitung der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt - KWS - wird für das Rechnungsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Stv. F. Pfau befand sich während der Beratung und Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal.

## **Punkt 227 (4.)                    Preisanpassung            des            Lieferanten            für            die Mittagsverpflegung        in den Kindertageseinrichtungen "Schwälmer            Stadtwichtel",            "Zwergenschatz", "Sonnenschein" und "Spatzennest-Trutzhain"**

Aktenzeichen:  
461.0:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Preisanpassung des Lieferanten für die Mittagsverpflegung in den Kindertageseinrichtungen „Schwälmer Stadtwichtel“, „Zwergenschatz“, „Sonnenschein“ und „Spatzennest – Trutzhain“ in Höhe von 0,20 € auf 3,20 € (brutto, inklusive 7% MwSt.) je Mahlzeit zu.

Die Preiserhöhung gilt ab dem 1. September 2023.

Dafür: 32

Dagegen: 1

Enthaltungen: 0

**Punkt 228 (5.)**Aktenzeichen:  
621.4159:**Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt; Bebauungsplan  
Nr. 59 "Rommershäuser Hohle" im Stadtteil Treysa;  
Satzungsbeschluss**

1. Die Abwägungs- und Beschlussvorschläge vom 20.4.2023 gemäß vorliegender Tabelle nach der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden werden gebilligt und beschlossen (siehe Beschlussbuch Seite 2477 bis Seite 2495).
2. Der Bebauungsplan Nr. 59 „Rommershäuser Hohle“ im Stadtteil Treysa wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird gebilligt (siehe Beschlussbuch Seite 2496 bis Seite 2518). Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Dafür: 26

Dagegen: 6

Enthaltungen: 0

Stv. Lorenz nahm wegen Interessenkollision an der Beratung und Beschlussfassung dieser Angelegenheit nicht teil.

**Punkt 229 (6.)**Aktenzeichen:  
621.4239:**Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt; Bebauungsplan  
Nr. 39 "Am Ring - Süd" im Stadtteil Ziegenhain;  
Offenlagebeschluss**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorliegende Fassung des Bebauungsplans Nr. 39 "Am Ring - Süd" im Stadtteil Ziegenhain als Entwurf im Sinne des § 3 Abs. 2 BauGB. Die Begründung wird gebilligt (siehe Beschlussbuch Seite 2519 bis Seite 2548).
2. Der Magistrat wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB (öffentliche Auslegung) sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

**Punkt 230 (7.)**Aktenzeichen:  
553.23:Tennishalle 2023**TUSPO Ziegenhain - Tennisabteilung Erneuerung des  
Hallenbodens und Installation einer Spielüberwachung in  
der Tennishalle; Antrag auf Zuschuss**

Die Stadt Schwalmstadt gewährt dem TUSPO Ziegenhain einen Zuschuss in Höhe von max. 45.000 € für die Erneuerung des Hallenbodens in der Tennishalle Fünftenweg sowie der Installation einer Spielüberwachung unter den Voraussetzungen, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und sich der Schwalm-Eder-Kreis beteiligt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Mit dem Verein ist eine Rückforderungsvereinbarung über 10 Jahre abzuschließen und der neue Nutzungsvertrag zwischen dem TUSPO und dem Hallenbesitzer ist vorzulegen.

Dafür: 31

Dagegen: 1

Enthaltungen: 1

**Punkt 231 (8.)****Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29.06.2023 - Tempo  
30 in der Festungsstadt**

Aktenzeichen:  
112.21:

Zunächst begründet Stv. Reuter den Antrag namens der Fraktion Freie Wähler.

Anschließend gibt Bgm. Kreuter Erläuterungen zu dem Antrag unter Hinweis auf die derzeitige Gesetzeslage und der künftigen beabsichtigten Regelungen zur Anordnung von 30 km/h.

Außerdem nehmen die Stv'en F. Pfau (FDP-Fraktion), Göbel (CDU-Fraktion) und Wüstenhagen (Fraktion B'90/Die Grünen) Stellung zu der Angelegenheit.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag wie folgt:

Dafür: 20

Dagegen: 8

Enthaltungen: 4

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag mit folgendem Wortlaut zugestimmt:

„Der Magistrat wird beauftragt, die Möglichkeit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h auf 30 km/h in der Festung von Schwalmstadt-Ziegenhain zu prüfen. Die Ergebnisse sollen dann in den Ausschüssen mit möglichen Varianten vorgestellt werden.“

Stv. Rehberg befand sich während der Beratung und Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal.

**Punkt 232 (9.)****Antrag der BfS-Fraktion vom 19.06.2023 -  
Straßenbeleuchtung / Energieeinsparung**

Aktenzeichen:  
656.41:

Zunächst begründet Stv. Stehl den Antrag namens der BfS-Fraktion.

Anschließend nehmen die Stv'en Willer (CDU-Fraktion), Herche (Fraktion Freie Wähler), Engelbrecht (Fraktion B'90/Die Grünen) und Balamagi (SPD-Fraktion) Stellung zu dem Antrag.

Außerdem gibt Bgm. Kreuter Erläuterungen zu der Angelegenheit und legt nochmals die Gründe für die Nachtabschaltung dar. Des Weiteren legt er die beabsichtigte weitere Vorgehensweise dar.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag wie folgt:

Dafür: 27

Dagegen: 5

Enthaltungen: 1

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag mit folgendem Wortlaut zugestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass der Magistrat beauftragt wird:



**Punkt 235 (12.)**

Aktenzeichen:  
112.21:Treysa

**Antrag der BfS-Fraktion vom 30.06.2023 - Einrichtung einer punktuellen und temporären Beschränkung auf 30 km/h in der Zwalmstraße (Stadtteil Treysa)**

Zunächst begründet Stv. Kölle den Antrag namens der BfS-Fraktion.

Anschließend gibt Bgm. Kreuter Erläuterungen zu der Angelegenheit.

Außerdem nehmen die Stv'en Wüstenhagen (Fraktion B'90/Die Grünen) und Wechsel (CDU-Fraktion) Stellung zu dem Antrag.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag wie folgt:

Dafür: 33

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag mit folgendem Wortlaut zugestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine punktuelle und temporäre Beschränkung auf 30 km/h in der Zwalmstraße“

**Punkt 236 (13.)**

Aktenzeichen:  
562:

**Antrag der CDU-Fraktion vom 02.07.2023 - Möglicher Einsatz von Mährobotern auf Sportplätzen**

Zunächst begründet Stv. Schenk den Antrag namens der CDU-Fraktion.

Anschließend nimmt Stv. Lorenz (Fraktion Freie Wähler) Stellung zu dem Antrag.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag wie folgt:

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag mit folgendem Wortlaut zugestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung, den möglichen Einsatz von Mährobotern auf Sportplätzen zu prüfen und die Ergebnisse in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie in dem Ausschuss Soziales, Jugend und Sport vorzustellen. Wichtige Prüfpunkte sind hier die Anschaffungskosten, Zuschüsse, laufende Kosten und mögliche Zeit- und Kosteneinsparungen gegenüber der aktuellen Situation.“

Stv. Kölle befand sich während der Beratung und Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal.

**Ende öffentlicher Teil der Sitzung!**

**Punkt 237 (14.)      Grundstücksangelegenheit**

Wurde behandelt.